

EINLADUNG ZUR SONDERVERANSTALTUNG

**RISIKOBEURTEILUNG IN KMU-
WAS BEDEUTET DAS FÜR MEINEN BETRIEB?**

MITTWOCH, 19. NOVEMBER 2008
17.30 BIS 19.30 UHR

EVENT AREA SPIDER TOWN
KONSTANZERSTRASSE 17
8274 TÄGERWILEN



Organisiert durch:



ANMELDUNG

Name | Vorname _____

Titel | Funktion _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Sonderveranstaltung des
Thurgauer Technologieforums:
Risikobeurteilung in KMU

Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis spätestens
10. November 2008

Name | Vorname _____

Titel | Funktion _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Fax: 052 724 26 37
E-Mail: guido.hubmann@tg.ch
Online: www.technologieforum.ch

Thurgauer Technologieforum c/o
Amt für Wirtschaft und Arbeit
Schlossmühlestrasse 9
8510 Frauenfeld

Firma _____

Adresse _____

Die Platzzahl ist beschränkt.
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

THEMA UND REFERENTEN



Dr. Xaver Edelmann, Mitglied der Direktion der EMPA, Präsident der Schweiz. Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme (SQS) und der Eidgenössischen Kommission für das Messwesen (EKMet)



Dr. Adrian Fischer, doktorte an der ETH Zürich zum Thema «Risikomanagement in mittelständischen Unternehmen» und leitete bereits zahlreiche Projekte in diesem Bereich bei namhaften Schweizer KMU



Urs Schönholzer, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, seit 1998 CFO der Nüssli-Gruppe, Hüttwilen, daneben verschiedene Verwaltungsmandate

Risikobeurteilung in KMU: Was bedeutet das für meinen Betrieb?

Risikomanagement ist heutzutage in aller Munde: Der Gesetzgeber verlangt von mittelständischen Unternehmen ab dem laufenden Geschäftsjahr 2008 neu auch eine Risikobeurteilung. Was bedeutet das für meinen Betrieb? Was ist zu tun? Welcher Aufwand ist damit verbunden? Solche und ähnliche Fragen werden bei der Sonderveranstaltung des Thurgauer Technologie-Forums vom 19. November 2008 durch erstklassige Fachleute kompetent beantwortet.

Dr. Xaver Edelmann, Mitglied der Direktion der EMPA und Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme (SQS), wird in seiner Einführung erklären, um was es beim Risikomanagement geht und welchen Nutzen es für das Unternehmen bringt.

Dr. Adrian Fischer, in der Thurgauer Wirtschaft als Mit-Organisator des jährlichen «Sprungbrett-Events» auf dem Wolfsberg bestens bekannt und geschätzt, wird in seinem Referat aufzeigen, dass es keine komplexen Risikomanagement-Modelle mit statistischen Simulationen braucht, um die neuen gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen. Er wird qualitative Ansätze vorstellen, welche mit einem für KMU tragbaren Aufwand zu aussagekräftigen Ergebnissen führen und vollkommen ausreichen.

Urs Schönholzer, CFO der Nüssli-Gruppe in Hüttwilen, wird an konkreten Projektbeispielen aus dem eigenen, international tätigen Unternehmen aufzeigen, wie sich Risiken erkennen, bewerten und visualisieren lassen.

Kurzum: Diese Sonderveranstaltung ist eine gute Gelegenheit, sich in kompakter und praxisnaher Form umfassend über ein Thema zu informieren, mit dem sich alle KMU befassen müssen.

Edgar G. Sidamgrotzki, Chef AWA
Vorsitzender des Thurgauer Technologieforums

PROGRAMM

ab 17.30Uhr	Eintreffen der Gäste	
18.00 Uhr	Begrüssung	Edgar G. Sidamgrotzki Chef AWA, Frauenfeld
18.05 Uhr	Risikomanagement zahlt sich aus Was heisst Risikomanagement, was wird beurteilt und was bringt es dem Unternehmen? – Kompakte Einführung in ein aktuelles Thema	Dr. Xaver Edelmann, EMPA-Direktionsmitglied und Präsident SQS
18.20 Uhr	Wie kleine und mittlere Unternehmen grosse Risiken erfolgreich managen Wie kommen KMU mit einem tragbaren Aufwand zu einer aussagekräftigen Risikobeurteilung, die den Anforderungen des Gesetzgebers genügt? – Ansätze, Modelle, Methoden, Beispiele	Dr. Adrian Fischer, Doktorat an der ETHZ zum Thema «Risikomanagement», Mit-Organisator des «Sprungbrett-Events»
18.50 Uhr	Risiko ist kein Schicksal, sondern eine bewusste Wahl Wie lassen sich Risiken erkennen, bewerten und visualisieren? – Einblicke in das Projektgeschäft eines international tätigen KMU	Urs Schönholzer, CFO der Nüssli-Gruppe, Hüttwilen
19.20 Uhr	Fragen / Diskussion Abschluss und weitere Hinweise	Edgar G. Sidamgrotzki
anschliessend	Apéro	